

Ein Mensch ist in seinem Leben wie Gras

nach Psalm 103, 15-16

Musik: Oskar Pasch (1844-1922)
eingrichtet: Stefan Obendorf (*1976)

Langsam
p

Tenor I
Tenor II

Bass I
Bass II

Ein Mensch ist in sei-nem Le - ben wie Gras; er blü-het wie ei - ne

5

Blu - me auf dem Fel - - de; wenn der
wenn der Wind da-rü-ber geht, _____

10

Wind da-rü - ber geht, _____ so ist sie nim - mer
so ist sie nim - mer da, _____
mf und

15

da, und ih-re Stät-te ken-net sie nicht mehr. Herr, leh - re uns be -
Leh - re uns be -
Herr, leh - re uns be -
ih - re Stät-te ken - net sie nicht mehr. Leh - re uns be -

20

den - ken, dass wir ster - ben müs-sen, auf dass wir klug, _____
den - ken, dass wir ster-ben müs-sen, auf dass wir klug, klug
den - ken, dass wir ster - ben müs-sen, auf dass wir klug, klug, _____
den - ken,

Ein Mensch ist in seinem Leben wie Gras (2)

25 *mf* Chor *mf* dass wir ster - ben müs-sen, auf
wer - den. Leh-re uns be - den - ken, dass wir ster-ben müs-sen, auf
wer - den. Herr, leh-re uns be - den - ken, dass wir ster - ben müs-sen, auf
mf Leh-re uns be - den - ken, auf

31 *mf* das wir klug wer - den,
dass wir klug wer - den, auf dass wir klug wer - den!
dass wir klug, klug wer - den, auf dass wir klug wer - den!
dass wir klug, klug wer - den, auf dass wir klug wer - den!

StO 05I01I2017